

Neu im Programm:

Waschschleudermaschinen Cleanfex

mit Trennwand-Einbautechnologie

Ergänzend zur Maschinen – Konzeption Variofex bietet SEIBT+KAPP ab sofort die im eigenen Haus neu entwickelte Waschschleudermaschinen – Baureihe Cleanfex an.

Diese Maschinen wurden von SEIBT+KAPP auf Basis der langjährigen Erfahrungen im Bau von Wäschereimaschinen für den industriellen gewerblichen Einsatz von den Entwicklungsingenieuren konstruiert und im Technikum zur Serienreife gebracht.

Der besondere Ehrgeiz der Entwicklungsabteilung lag darin, nicht nur eine weitere Durchlademaschine, wie es sie bereits im Markt gibt, zu präsentieren, sondern eine mit nicht unwichtigen Details ausgestattete neue Maschine zu konzipieren.

Das wichtigste Bauteil einer Waschschleudermaschine ist sicher die Trommel, denn nur mit ihr hat die zu waschende Wäsche direkten Kontakt und nur sie ist für die Mechanik und damit für das Waschergebnis entsprechend dem Sinnerschen Kreise verantwortlich.

So wurden bei SEIBT+KAPP umfangreiche Modellversuche und Berechnungen, bei denen man auf bereits in der Vergangenheit gemachten Erfahrungen aufbauen konnte, durchgeführt. Das Ergebnis kann sich, so die Aussage des Geschäftsführers und technischen Leiters Herrn Dr. Walter Halbmann, sehen lassen:

- das Verhältnisses von Trommeldurchmesser zu Trommellänge wurde, auch hinsichtlich einer ergonomischen Be- und Entladung, optimiert
- die Anzahl der Mitnehmerrippen wurde an das Trommelvolumen angepasst
- die Geometrie der Mitnehmerrippen hinsichtlich Höhe und Winkel zur Trommelwandung wurde vor allem an den Trommeldurchmesser angepasst
- die sich am Trommelmantel befindende Be- und Entladetür wurde so in die Trommel integriert, dass sie einerseits leicht zu bedienen und sicher zu verschließen ist, andererseits aber uneingeschränkt am Waschprozeß beteiligt ist.
- einen ganz zentralen Punkt bei der Gestaltung der Trommel nimmt die Auslegung der Trommellochung ein. Bei den schon genannten Versuchen wurde herausgefunden, dass eine zylindrische Trichterlochung bei dieser Trommelart die meisten waschtechnischen Vorteile bietet. Bei dem Verhältnis von freier zu geschlossener Trommelmantelfläche für einen optimalen Flottenaustausch zwischen Innen- und Außentrommel wurde das auch in den anderen Maschinen von SEIBT+KAPP verwendete Verhältnis beibehalten.

Für den Anwender bedeuten diese Eigenschaften der AKTIV – TROMMEL, wie sie bei SEIBT+KAPP genannt wird,:

- optimierte Waschmechanik, geeignet für alle derzeit bekannten Wäschearten und Textilien
- uneingeschränkte Eignung der Maschine zum Nassreinigen
- Reduzierung des Frischwasserverbrauches auf bis zu 8 - 12 ltr. / kg Wäsche
- Verringerung des Energiebedarfes um 20% - 30%
- Einsparung von Wasch- und Waschhilfsmitteln um ca. 15% - 20%
- Verkürzung der Gesamtchargendauer und damit Erhöhung der Stundenleistung

Bei der Ausstattung dieser, aus zunächst drei Modellen mit 20 kg, 30 kg und 45 kg bestehenden Reihe, wurde weitestgehend auf bewährte Elemente zurückgegriffen, wodurch die SEIBT+KAPP – Qualität auch bei der Cleanfex von Anfang an gesichert ist. Bereits in der Grundversion verfügt die Cleanfex über eine automatische Planfahreinrichtung, die Verkleidungsbleche sind ringsum aus Edelstahl 1.4301, Vorrichtungen für manuelle und automatische Dosierung über Pumpen von Wasch- und Waschhilfsmitteln sowie über groß dimensionierte Schaugläser in den Türen auf der reinen und auf der unreinen Seite.

Für den leichten und unkomplizierten Einbau der Maschinen in eine bestehende oder neue Raumtrennwand stehen unterschiedliche Trennwandanschlussysteme zur Verfügung.

Mit der Konzeption Variofex, in Verbindung mit dem PNEUMA-LOAD – Beladesystem und der Cleanfex mit Trennwand-Einbautechnologie, so der Vertriebsleiter Herr Dipl.-Ing. Rüdiger Schultz, ist SEIBT+KAPP jetzt in der Lage, alle Anforderungen aus dem Markt in Bezug auf die Bearbeitung von unterschiedlichster Wäsche aus dem Gesundheitswesen gemäß BGR 500, Kap. 2.6, zu erfüllen.



Eine Cleanfex Waschsleudermaschine